

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 20.03.2018	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Dezernat V	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2018/0085 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2018 des Jobcenter Darmstadt (gE)

Vorlage vom: 19.03.2018

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung nehmen das Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2018 des Jobcenter Darmstadt (gE) zur Kenntnis.

Anlagen: Arbeitsmarkt_und_Integrationsprogramm_2018_Jobcenter_Darmstadt_2

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 19.03.2018:

Dem § 44 c Absatz 6 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) ist zu entnehmen, dass ein örtliches Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm der Grundsicherung für Arbeitsuchenden zu erstellen und abstimmen ist. Die Fort- und Weiterentwicklung des Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramms beim Jobcenter Darmstadt, als gemeinsame Einrichtung der Wissenschaftsstadt Darmstadt und der Bundesagentur für Arbeit, erfolgt im jährlichen Rhythmus.

Der Entwurf des Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2018 des Jobcenter Darmstadt wurde der Trägerversammlung am 12. Februar 2018 vorgelegt, Anpassungen vorgenommen und nachfolgend zugestimmt. Der Fachbeirat des Jobcenters hat das vorliegende Programm am 06. März 2018 erörtert.

Das Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm ist ein lebendes Programm, das fortlaufend ergänzt und weiterentwickelt wird. Aktualisierungen erfolgen durch eine regelmäßige Beteiligung und Information der Organe der gemeinsamen Einrichtung, des Magistrats der Wissenschaftsstadt Darmstadt sowie weiteren fachpolitischen Gremien mit Bezug zum Arbeitsmarkt (Trägerversammlung, Fachbeirat und weiteren sozialfachpolitischen Ausschüssen).

Neben den bereits 2017 bekannten lokalen arbeitsmarktlichen Schwerpunkten, wie

1. Inklusion und Integration als sozialpolitische und sozialplanerische Strategie
2. Armut bekämpfen - Existenz sichern
3. Zielgruppen passgenau fördern
4. Lokale und regionale Netzwerke stärken
5. Lokalen und (sozialen) Arbeitsmarkt / Ausbildungsmarkt sichern
6. Bildungs- und Teilhabepaket (BUT)
7. Flucht und Asyl

hat die Bundesagentur für Arbeit auch für 2018 die weiteren Ziele für die gemeinsame Einrichtung benannt:

1. Jugendliche und junge Erwachsene in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt integrieren
2. Langzeitleistungsbezieherinnen und Langzeitleistungsbezieher und Langzeitarbeitslose aktivieren, qualifizieren und Integrationschancen erhöhen
3. Marktentwicklung nutzen, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber erschließen und Beschäftigungschancen verbessern
4. Kundinnen und Kunden ohne Abschluss zu Fachkräften ausbilden und integrieren
5. Förderung von schwerbehinderten Menschen
6. Geflüchtete Menschen in Ausbildung und Arbeit integrieren
7. Umsetzung des Aktivitäten- und Umsetzungsplanes 2018
8. Rechtmäßigkeit und Qualität der operativen Umsetzung sicherstellen

In Fortsetzung der vergangenen Jahre werden insbesondere zwei Aufgabenschwerpunkte die Arbeit des Jobcenters bestimmen. Neben der Reduzierung der Langzeitarbeitslosigkeit durch Prävention, Integration und soziale Sicherung und Teilhabe wird die Arbeit im Jahr 2018 auch durch die Aspekte des Sozialen Arbeitsmarktes stärker geprägt werden. Insgesamt hält das Jobcenter ein breites Portfolio an zielgruppenspezifischen Maßnahmen, Angeboten und Projekten (berufsorientierte Sprachkurse, Qualifizierungs- und Bildungsmaßnahmen, Praktika, Aktivierungsangebote, Bewerbungstraining, niedrigschwellige Angebote etc.) auch in 2018 vor. Sie unterstützen die Arbeit mit den Klientinnen und Klienten und damit die Umsetzung der gesetzten Schwerpunkte. Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik kann nur dann erfolgreich sein, wenn verschiedene Akteurinnen und Akteure auf lokaler und regionaler Ebene zusammen wirken und ihre Kompetenzen und Potentiale auf einander abstimmen und bündeln. Das Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm 2018 des Jobcenter Darmstadt stellt diese Grundlage für eine solche Kooperation dar. Zudem versteht es sich als Handlungsleitlinie für die Beschäftigten des Jobcenter Darmstadt, zur Positionierung des Jobcenters auf dem regionalen Arbeitsmarkt und als Information für alle Beteiligten des örtlichen Arbeitsmarktes.

Darmstadt, 19.03.2018

Dezernat V

Barbara Akdeniz
Stadträtin